Erwin Sabathi GmbH
Pössnitz 48, A-8463 Leutschach a.d.W.
Tel +43 (0) 3454 265, weingut@sabathi.com
www.sabathi.com

# Trockenbeerenauslese Welschriesling 2013

## Prädikatswein

| | |
|---|---|
| **Rebsorte:** | **Welschriesling** |
| **Jahrgang:** | 2013 |
| **Auszeichnungen:** | **94 FALSTAFF, 16,5 GAULT MILLAU Punkte** |
| **Alkoholgehalt:** | 11,5%vol |
| **Gesamtsäure:** | 5,9g/l |
| **Restzucker:** | 184,0g/l |
| **Vinifikation:** | **von Hand gelesen, mit Naturhefen spontan vergoren** |
| **Ausbau:** | 12 Monate im Eichenholzfass |
| **Trinkreife:** | Potential für gute zwei Jahrzehnte |
| **Verschlussart:** | Drehverschluss |
| **Klassifizierung:** | **Prädikatswein** |
| **Herkunft:** | Leutschach a.d.W. |
| **Anbaugebiet:** | **Südsteiermark** |
| **Weinbeschreibung:** | komplexe Aromen nach exotischen Früchten; Ananas, Bananen und weißem Pfirsich; im Hintergrund zarte Röstaromen; konzentrierter, komplexer Prädikatswein mit durchdringender Mineralität: perfektes Süße-Säure-Verhältnis |
| **Speisenempfehlung:** | Gänseleberterrine, reife Weichkäse (Blauschimmel), gereifter Hartkäse, Nüsse, Süßes mit Vanille, Honig, Apfelstrudel, Kaiserschmarren mit Zwetschkenröster |

**Kategorisierung:** Ein barocker **Prädikatswein (Süßwein)** mit frischer Säure der Südsteiermark.

**Herkunft:** Unsere „Trockenbeerenauslese Welschriesling“ stammt aus **unterschiedlichen Weinbergen/-gärten** innerhalb unserer Heimatgemeinde.

**Klima:** Das Klima in Leutschach mit mäßigen Niederschlägen ist **warm und großteils nebelfrei.** Es wird von den kühlen, abfallenden Winden der westlich gelegenen Koralpe beeinflusst. Dadurch ergeben sich **kühle Nächte** die zu großen Temperaturunterschieden zwischen Tag und Nacht führen, was fruchtbetonte Weinsorten begünstigt.

**Boden:** Leutschach liegt aus erdgeschichtlicher Sicht im südweststeirischen Meeresteilbecken. Hier entstanden vor ca. 16 Millionen Jahren teilweise bis zu mehrere 1000 Meter mächtige, marine Ablagerungen. Diese feinen Meeressedimente werden in der Geologie als **„Leutschacher Schlier“** bezeichnet. Es handelt sich um tonig-feinsandige, meist graugrün gefärbte, **kalkhaltige Tonmergel** bis Tonschiefer mit Sandeinlagen. Diese kalkhaltigen Mergelböden werden als „Opok“ bezeichnet.


Alle Rechte sowie Änderungen, Fehler und Irrtum vorbehalten; Copyright © Erwin Sabathi GmbH